

Das städtische Spielplatz-Sanierungskonzept

In den letzten Jahren wurden beispielsweise an folgenden Spielplätzen größere Maßnahmen / Geräteerneuerungen durchgeführt:

- 2013: Generalsanierung „Wasserspielplatz“ an der Mindelheimer Straße
- 2014: Generalsanierung Spielplatz „Füssener Straße II“ und neuer Spielturm am Spielplatz „Nördlinger Straße“
- 2015: neuer Spielturm am Spielplatz „Trachtenheim“, neue Streethockey-Tore am Festplatz, neue Traktorreifen-Schwingschaukel am Waldspielplatz
- 2016 / 2017: Generalsanierung Spielplatz „Zwergenland“ am Ilseesee, zusätzlich Kleinkind-Spielhäuschen an den Spielplätzen „Trachtenheim“ und „Königliche Höhe“
- 2017: Generalsanierung Spielplatz „Enzianstraße“, neue Dreifachschaukel inkl. Kleinkindsitz am Waldspielplatz
- 2018: Generalsanierung Spielplatz „Königliche Höhe“ im Rosenpark
- 2019: Generalsanierung „Eichenspielplatz“ und Erweiterung / Überarbeitung Spielplatz an der Malvenstraße
- 2020: Generalsanierung Spielplatz „Kastanienweg“
- 2021: Generalsanierung Spielplatz „Grüntensteinstraße“

Allein innerhalb der letzten fünf Jahre wurden rund 4.500 Arbeitsstunden des Betriebshofes in die Spielplatzsanierungen und 330.000,- € in neue Geräte investiert.

Bei allen Sanierungen stand und steht stets die **Betriebssicherheit** im Vordergrund: Entscheidend ist immer, an welchen Geräten altersbedingt die größten Mängel bestehen und ob diese noch rentabel zu reparieren sind oder ob ein Austausch des Gerätes die bessere Variante ist. Gleichzeitig wird – insofern die Entscheidung für eine Generalsanierung fällt – bei der Auswahl der Geräte darauf geachtet, möglichst **vielfältige Spielangebote für verschiedene Altersgruppen** zu schaffen.

Und die Königsbrunner Kinder können sich auch in den nächsten Jahren über weitere schöne Spielplätze freuen: Es stehen die Erneuerungen der Spielanlagen an der Robert-Koch-Straße, der Simpertstraße und der Hochstiftstraße auf dem Plan sowie die Überholung der Wasserrinnen am Wasserspielplatz. Und noch einiges andere ist in der Planung des städtischen Betriebshofs – lassen Sie sich überraschen!